SPRECHEN SIE UNS AN



SEBASTIAN BÖHM
Tel.: 09721/47 698-451
Mobil: 0152/51 60 53 34
sebastian.boehm@lrasw.de



NICOLETTA BIEBER
Tel.: 09721/47 698-452
Mobil: 0152/25 61 90 28
nicoletta.bieber@lrasw.de



MELANIE KIRMES
Tel.: 09721/47 698-453
Mobil: 0173/46 31 416
melanie.kirmes@lrasw.de

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

LAND KREIS SCHWEINFURT



©Monkey Business Images/Shutterstock.com

JUGENDSOZIALARBEIT AN SCHULEN

Ein kostenfreies Angebot für Kinder, Jugendliche und Eltern

JUGENDSOZIALARBEIT AM BERUFLICHEN SCHULZENTRUM ALFONS GOPPEL

Geschwister-Scholl-Str. 28 – 32
97424 Schweinfurt
www.landkreis-schweinfurt.de



WIR SIND FÜR SIE DA!

Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) ist ein bayernweites Beratungsangebot der Jugendhilfe. Die sozialpädagogische Fachkraft arbeitet hier direkt an der Schule vor Ort und ist bei den unterschiedlichsten Problemlagen Ansprechpartner für Kinder, Jugendliche, Eltern und Lehrkräften. Mit allen gemeinsam wird nach Lösungen gesucht und gegebenenfalls auch an weiterführende Hilfen vermittelt und begleitet.

ALS JUGENDSOZIALARBEITERIN HELFE UND UNTERSTÜTZE ICH BEI:

- Erziehungsfragen
- Schwierigkeiten in der Schule
- Stress im Freundeskreis
- Überwindung persönlicher Probleme
- ... und vieles mehr!

ZUDEM BIETE ICH PROJEKTE UND GRUPPENARBEITEN ZU DEN THEMEN:

- Streit schlichten und Konflikte lösen
- Klassengemeinschaft festigen
- Selbstbewusstsein stärken
- bewusst mit Gefühlen umgehen
- ... und vieles mehr!

DATENSCHUTZ

Jugendsozialarbeit unterliegt der Schweigepflicht und dem Datenschutz nach DSGVO. Allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie der Datenschutzerklärung auf unserer Internetseite entnehmen.

Das bedeutet: Alle persönlichen Informationen, die Sie uns anvertrauen, werden nur mit Einverständnis weitergegeben. Ausnahmen stellen Mitteilungen über akute Gefährdungen eines Kindes dar.



FREIWILLIGKEIT

Jugendsozialarbeit an Schulen ist ein kostenloses Angebot und beruht auf Freiwilligkeit.
Für Sie heißt das:

JEDER KANN SICH BERATEN LASSEN – KEINER MUSS!